

BESCHLUSSPROTOKOLL
über die
Sitzung des Wirtschaftsparlaments
der Wirtschaftskammer Steiermark
vom 17.11.2022

Ort: Wirtschaftskammer Steiermark, Europasaal, Körblergasse 111-113, 8010 Graz
Datum: 17. November 2022
Beginn: 16:02 Uhr
Ende: 18:44 Uhr

TAGESORDNUNG:

Begrüßung

Präsident Ing. Josef Herk

Gastreferat “Wise-up” Die digitale Aus- und Weiterbildungsplattform für Österreichs
Wirtschaft

GF Mag. Klemens Riegler-Picker, Bildungsplattform der WKÖ GmbH

1. Eröffnung

Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung

Genehmigung des Protokolls vom 08.06.2022

B: Kooptierung gem. § 63 Abs 1 WKG

2. I: Wirtschaftspolitischer Bericht

Präsident Ing. Josef Herk

3. I: Geschäftsbericht

Dir. Dr. Karl-Heinz Dernoscheg, MBA

4. B: Senkung des Hebesatzes für die Kammerumlage 2

5. Finanzen

Gen. Dir. KommR MMag. Martin Schaller

- I: Hochrechnung 2022
- B: Voranschlag 2023
der Wirtschaftskammer Steiermark
- B: Businessplan 2024-2027

6. Infrastruktur

I: Arealentwicklung K 111-113

7. **B: Anträge inkl. Tätigkeitsbericht
des wirtschaftspolitischen Beirates**
KommR Friedrich Hinterschweiger und Delegierte
8. **Allfälliges**

Begrüßung

Präsident Ing. Josef Herk begrüßt die Ehrengäste und alle Anwesenden.

Gastreferat "Wise-up"

GF Mag. Klemens Riegler-Picker, Bildungsplattform der WKÖ GmbH

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls vom 8.6.2022, Kooptierung

a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

b) Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie nachfolgend erweitert und in weiterer Folge genehmigt.

An das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Steiermark wurden

1 Dringlichkeitsantrag der Grünen Wirtschaft

„Transparenzoffensive in der Wirtschaftskammer Steiermark“
sowie

2 Dringlichkeitsanträge vom Wirtschaftsbund Steiermark

„FMA-Kreditinstitute-Immobilienfinanzierungsmaßnahmen-Verordnung
(KIM-V) evaluieren!“

und

„Schwellenwerte-Verordnung verlängern & Schwellenwerte zeitgemäß anpassen“

gestellt.

Über die Zulässigkeit der Dringlichkeitsanträge wird gemäß § 26 Abs 6 der Geschäftsordnung einzeln abgestimmt.

Dringlichkeitsantrag der Grünen Wirtschaft „Transparenzoffensive in der Wirtschaftskammer“

Die Dringlichkeit wird einstimmig zuerkannt.

Dringlichkeitsantrag vom Wirtschaftsbund Steiermark

**„FMA-Kreditinstitute-Immobilienfinanzierungsmaßnahmen-Verordnung
(KIM-V) evaluieren!“**

Die Dringlichkeit wird einstimmig zuerkannt.

Dringlichkeitsantrag vom Wirtschaftsbund Steiermark
„Schwellenwerte-Verordnung verlängern & Schwellenwerte zeitgemäß anpassen“
Die Dringlichkeit wird einstimmig zuerkannt.

Die Tagesordnung wird daher um alle drei Dringlichkeitsanträge unter Top 7 ergänzt.

c) **Genehmigung des Protokolls**
Das Protokoll wird genehmigt.

d) **B: Kooptierung gem. § 63 Absatz 1 WKG**
Die Kooptierung gemäß § 63 Abs. 1 WKG von Kommerzialrat Herbert Brunner, Antemo Anlagen & Teilefertigung GmbH als Mitglied des Wirtschaftsparlaments der Wirtschaftskammer Steiermark wird einstimmig beschlossen.

Dem kooptierten Mitglied kommt Sitz und beratende Stimme zu.

2. Wirtschaftspolitischer Bericht

kein Beschluss

3. Geschäftsbericht

kein Beschluss

4. Senkung des Hebesatzes für die Kammerumlage 2

Präsident Herk führt zu diesem Tagesordnungspunkt aus, dass in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten und in Wahrnehmung der besonderen Verantwortung gegenüber den WKO Mitgliedern das Präsidium eine Reduktion des Umlagensatzes für die KU 2 vorschlägt: Die geplante Senkung der Kammerumlage 2 wurde bereits im Finanzbeirat sowie im Erweiterten Präsidium am 3.11.2022 eingehend beraten und einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das Wirtschaftsparlament fasst folgenden einstimmigen

B E S C H L U S S :

Gemäß § 122 Abs. 7 Wirtschaftskammergesetz 1998 - WKG wird beschlossen:

I.

Der Umlagensatz für die Wirtschaftskammer Steiermark wird um 0,01 vH reduziert und mit 0,22 vH der Bemessungsgrundlage gemäß § 122 Abs. 7 WKG festgelegt.

II.

Dieser Beschluss tritt mit 1.1.2023 in Kraft.

5. Finanzen

- **I: Hochrechnung 2022**
- **B: Voranschlag 2023**
der Wirtschaftskammer Steiermark
- **B: Businessplan 2024-2027**

Die Voranschläge der Fachgruppen und der ARGE Plattform Automatisierungstechnik Steiermark wurden bereits im Erweiterten Präsidium genehmigt. Der Finanzbeirat und das Erweiterte Präsidium haben in ihren Sitzungen am 03.11.2022 beschlossen, den Voranschlag und den Businessplan der Wirtschaftskammer Steiermark zur Beschlussfassung an das Wirtschaftsparlament weiterzuleiten.

Herrn Gen.Dir. KommR MMag. Martin Schaller berichtet anhand einer Power-Point-Präsentation vorlagegemäß über die Hochrechnung 2022, den Voranschlag 2023 und den Businessplan 2024-2027.

Das Wirtschaftsparlament fasst folgenden einstimmigen

B E S C H L U S S :

Der Voranschlag 2023 und der Businessplan 2024-2027 der Wirtschaftskammer Steiermark in der vorliegenden Form wird beschlossen.

Gebarungsprüfung 2020

Präsident Josef Herk informiert über den vom Kontrollausschuss erteilten Bestätigungsvermerk: Die Wirtschaftskammer Steiermark und die ihr zugehörigen Fachgruppen haben im Haushaltsjahr 2020 in ihrer Gebarung die Grundsätze der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit beachtet.

6. Infrastruktur

I: Arealentwicklung K 111-113

kein Beschluss

7. Anträge inkl. Tätigkeitsbericht des wirtschaftspolitischen Beirates

Der Status zu den beschlossenen Anträgen vom 08.06.2022 ist in der WKO-Community einsehbar.

Der Tätigkeitsbericht des wirtschaftspolitischen Beirats liegt als Tischunterlage auf.

Anträge

An das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Steiermark wurden gemäß § 26 der Geschäftsordnung

- 3 **gemeinsame Anträge aller Wählergruppen und**
- 3 **gemeinsame Anträge von Wirtschaftsbund, Sozialdemokratischer Wirtschaftsverband, Freiheitliche Wirtschaft und Industriellenvereinigung**
und
- 1 **gemeinsamer Antrag von Wirtschaftsbund, Sozialdemokratischer Wirtschaftsverband und Freiheitliche Wirtschaft**
- 1 **Antrag von der Grünen Wirtschaft**
und
- 1 **Dringlichkeitsantrag der Grünen Wirtschaft**
„Transparenzoffensive in der Wirtschaftskammer Steiermark“
und
- 2 **Dringlichkeitsanträge vom Wirtschaftsbund Steiermark**
„FMA-Kreditinstitute-Immobilienfinanzierungsmaßnahmen-Verordnung (KIM-V) evaluieren!“
und
„Schwellenwerte-Verordnung verlängern & Schwellenwerte zeitgemäß anpassen“

somit 11 Anträge gestellt.

Die Anträge wurden den Wählergruppen zugesandt und in den einzelnen Fraktionssitzungen behandelt. Ebenso sind diese in der WKO-Community einsehbar.

Der Vorsitzende des wirtschaftspolitischen Beirats, KommR Friedrich **Hinterschweiger** informiert über den Tätigkeitsbericht des wirtschaftspolitischen Beirates.

Nachfolgend werden die Anträge vorgetragen.

Gemeinsame Anträge aller Wählergruppen

Wirtschaftsbund, Sozialdemokratischer Wirtschaftsverband
Freiheitliche Wirtschaft, Grüne Wirtschaft
Industriellenvereinigung

I Antrag	Thema	Vortragender	Beschluss
1.	Nachhaltige Gasinfrastruktur vom adriatischen Raum nach Österreich sicherstellen	SPO FVO Obmann-Stv. KommR Friedrich Hinterschweiger	Antrag einstimmig beschlossen
2.	Interregio-Verkehr Koralmbahn	SPO-Stv. Vors. KommR Franz Glanz	Antrag einstimmig beschlossen
3.	Rahmenbedingungen schaffen, dass man Ältere länger im Erwerbsleben halten kann und damit als Arbeitskräfte dem Arbeitsmarkt erhalten bleiben	SPO FVO Obmann-Stv. KommR Friedrich Hinterschweiger	Antrag einstimmig beschlossen

Gemeinsame Anträge von Wirtschaftsbund, Sozialdemokratischer Wirtschaftsverband, Freiheitliche Wirtschaft und Industriellenvereinigung

II Antrag	Thema	Vortragender	Beschluss
1.	Rechtssicherheit für Investoren am Beispiel Pumpenspeicherkraftwerk Koralm	SPO FVO Obmann-Stv. KommR Friedrich Hinterschweiger	Antrag mehrstimmig bei drei Gegenstimmen beschlossen.
2.	CO2-Steuer: keine weiteren Erhöhungen ab 01.01.2023	SPO KommR Alfred Ferstl	Antrag mehrstimmig bei drei Gegenstimmen beschlossen.
3.	Sichere Energieversorgung - Jetzt Vorsorge treffen	SPO LIM-Stv. Hermann Talowski	Antrag mehrstimmig bei drei Gegenstimmen beschlossen.

**Gemeinsamer Antrag von
Wirtschaftsbund, Sozialdemokratischer Wirtschaftsverband,
Freiheitliche Wirtschaft**

III Antrag	Thema	Vortragender	Beschluss
1.	Bürokratie vermeiden, Kleinunternehmer entlasten	LIM-Stv. Obfrau Obm.-Stv. Mag. Ingrid Karner MSc M.Ed.	Antrag einstimmig beschlossen.

Antrag von der Grünen Wirtschaft

IV Antrag	Thema	Vortragende	Beschluss
1.	Vereinbarkeit von Unternehmer:innentum und Familie verbessern	FVO-Stv. Mag. Andrea Pavlovec-Meixner	

FVO-Stv. Mag. Andrea Pavlovec-Meixner stellt zum Antrag „Vereinbarkeit von Unternehmer:innentum und Familie verbessern“ nachstehenden Abänderungsantrag:

Der ursprüngliche Antrag wird in den Punkten 3 und 4 wie folgt geändert:

„3. Die Wirtschaftskammer Steiermark unterstützt mit Informationen bezüglich Förderung von Betriebskindergärten.

4. Die Wirtschaftskammer Steiermark bietet eine Beratung für Gründer:innen zu den Themen Unternehmer:innen in Elternkarenz und Unternehmer:innen in der Pension, v.a. Pensionsplitting an.“

Der Abänderungsantrag wird einstimmig beschlossen.

DRINGLICHKEITSANTRÄGE

Antrag	Thema	Vortragender	Beschluss
1.	Transparenzoffensive in der Wirtschaftskammer Steiermark	Mag. Stefan Weinberger	Antrag einstimmig beschlossen.
2.	FMA-Kreditinstitute-Immobilienfinanzierungsmaßnahmen-Verordnung (KIM-VO) evaluieren!	SPO-Stv. Vors. FVO-Stv. Vorstandsvors. Gen.Dir. KommR MMag. Martin Schaller	Antrag einstimmig beschlossen.
3.	Schwellenwerte-VO verlängern & Schwellenwerte zeitgemäß anpassen	SPO FVO Obmann-Stv. KommR Friedrich Hinterschweiger	Antrag einstimmig beschlossen.

8. Allfälliges

kein Beschluss

Präs. Herk schließt um 18:44 Uhr die Sitzung und bedankt sich für die Teilnahme.